

Auch veränderte Wahlbereiche thematisiert

SPD bringt sich für Kommunalwahlen 2016 in Stellung und sucht nach Kandidaten

Liebenau. Auf Einladung des Planungsteams „Kommunalwahl 2016“, das aus Mitgliedern des SPD-Unterbezirksvorstandes und der SPD-Kreisstabsfraktion besteht, fanden sich jüngst in der „Schweizerlust“ Liebenau zahlreiche Mandats- und Funktionsträger der SPD aus dem Landkreis Nienburg ein. Auf der Tagesordnung stand die Weichenstellung für die Kommunalwahlen am 11. September, teilt die SPD mit.

Der heimische Landtagsabgeordnete und Parlamentarische Geschäftsführer der SPD-Landtagsfraktion, Grant Hendrik Tonne, begrüßte die Anwesenden. Einleitend wies er darauf hin, dass es die Sozialdemokraten seien, die in Land und Landkreis die Verantwortung tragen würden. Zahlreiche Weichenstellungen, wie die Ausstattung von Ganztagschulen, die Einführung einer dritten Kraft in Krippen oder die Gründung einer JGS im Landkreis Nienburg seien das Ergebnis sozialdemokratischer Politik. „Wir haben konkrete Ergebnisse geliefert und Wahlversprechen eingelöst.“



reich III (Samtgemeinden Mittelweser und Steimbke, Stadt Rehburg-Loccum) und Wahlbereich 4 (Samtgemeinden Liebenau und Uchte, Flecken Steyberg)“, berichtete Kreisstabsfraktionsvorsitzender Ernst Bruntschön.

Auch die Kandidatenfindung und erste Impulse für ein Wahlprogramm wurden thematisiert. Die SPD lädt alle Interessierten ein, sich auf den Listen der SPD aufstellen zu lassen und Kreispolitik mit zu gestalten. „Der Landkreis besteht aus vielseitigen Regionen, die wir den Menschen näher bringen wollen. Gute Bildungschancen, Wohnortnahe Gesundheitsversorgung und verlässliche Mobilität steht dabei ebenso auf unserer Agenda wie das Ehrenamt, Freizeit- und Kulturangebote. Dies alles werden wir im Blick haben und lokale Antworten auf die zukünftige Entwicklung geben. Wir wollen, dass die Menschen gerne und gut im Landkreis Nienburg leben“, so Jens Beckmeyer in seiner Funktion als Vordamtsmitglied der Kreisstabsfraktion.

Mitglieder des SPD-Planungsteams (von links): Matthias Zwiener, Marja-Lisa Völlers, Ernst Bruntschön, Insa Holtke, Grant Hendrik Tonne und Jens Beckmeyer mit Christoph Mattereder *privat*

Versprochen und gehalten – das ist unsere Devise“, so Tonne. Als Gast begrüßten die Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten den neuen leitenden Bezirksgeschäftsführer, Christoph Mattereder, der sich der Versammlung vorstellte und einen Ausblick auf die Arbeitsschwerpunkte 2016 des

SPD-Bezirks Hannover gab. Information, Tipps und Angebote zu Internetauftritten für Ortsvereine, erhielten die Anwesenden von Matthias Zwiener, der für das Redaktionssystem CMS (Content-Management-System) im Bezirk Hannover mit verantwortlich zeichnet. Zur Kommunalwahl werde es einen

spürbar modernisierten Internetauftritt der Sozialdemokratie im Landkreis Nienburg geben. Vorgestellt und diskutiert wurde auch die geplante Veränderung der Wahlbereiche im Landkreis Nienburg, die erstmalig bei der Kommunalwahl 2016 im September zur Anwen-

dung kommen. „Es gibt zurzeit vier Varianten, die im Kreisstag am 11. Dezember zur vorläufigen Abstimmung stehen. Die SPD-Kreisstabsfraktion favorisiert folgenden Vorschlag: Wahlbereich I (Stadt Nienburg), Wahlbereich II (Samtgemeinden Grafschaf Hoya, Heemsen, Marklohe), Wahlbe-

Grant Hendrik Tonne, MdL
 Pressedokumentation
 DIE HARKE – 4. Lokalseite
 10.12.2015

